

**DW System Parameter**

**Einstellungen**

- ☒ Allgemein
- ☐ Listen
- ☐ Hintergrundbilder
- ☐ Sprachausgabe
- ☐ Lagerverwaltung
- ☐ Bekleidung
- ☐ Fahrzeuge
- ☐ Lebenslauf
- ☐ Email Benachrichtigungen

---

**Allgemein** | Prüfungen | Anbindung Verwaltungsprogramme | Geräteausgabe | Ausmusterung | Mängelverwaltung

**Bearbeitung**

Vorlaufzeit/Tage:

Start der Woche:

Vorgabewert Besitzer/Nutzer:

☒ RFID verwenden

**Währungseinstellungen**

Standard-MwSt. Satz:  % Kürzel für Mehrwertsteuer:

**Anmeldung**

☒ Automatische Anmeldung mit Windows-Benutzername

**Aufgaben**

☐ Reiter "Aufgaben" ausblenden

☒ Automatische Suchen für Intervalle, Mängel, Qualifikationen aktivieren

**Geräteausgabe**

☐ Statt "Rückgabe" den Begriff "Annahme" verwenden

## Seite 1

### **Vorlaufzeit/Tage**

Hierüber kann die Vorlaufzeit für die Hauptseite der Prüfungen eingestellt werden.

### **Start der Woche**

Über diesen Parameter kann eingestellt werden, mit welchem Wochentag in der Registerkarte Aufgaben die Woche beginnt.

Nach der Änderung des Parameters muss die Anwendung neu gestartet werden.

### **Vorgabewert Besitzer/Nutzer**

Hier kann ein Vorgabewert für den Besitzer/Nutzer vergeben werden. Dieser wird dann automatisch bei der Neuanlage von Geräten berücksichtigt. Dies gilt insbesondere bei der Verknüpfung von Standorten mit Besitzer/Nutzer.

### **RFID verwenden (nur Version 9000)**

Schaltet in den Stammdaten ein zusätzliches Feld zur Eingabe von RFID frei.

## **Währungseinstellungen**

### **Standard-MwSt. Satz**

Hier kann der Standard-Mehrwertsteuer-Satz hinterlegt werden. Dieser wird automatisch bei der Neuanlage von Lagerartikel oder Tätigkeiten herangezogen.

### **Kürzel für Mehrwertsteuer**

Hier ist das Kürzel für die Mehrwertsteuer einzustellen (z. B. MWST oder VAT).

## **Anmeldung**

### **Automatische Anmeldung mit Windows-Benutzername**

Ist diese Option gesetzt, startet die Anwendung ohne Kennwortabfrage. Voraussetzung hierzu ist, dass in der Benutzerverwaltung beim Benutzer der Windows-Benutzername eingetragen ist.

[Benutzer anlegen/Benutzer bearbeiten](#)

## **Aufgaben**

### **Reiter „Aufgaben“ ausblenden**

Ist dieser Haken gesetzt, wird die Registerkarte **Aufgaben** im Hauptfenster ausgeblendet.

Wenn mit der Registerkarte **Aufgaben** nicht gearbeitet werden soll, kann das Ausblenden der Registerkarte zu einem Performancegewinn innerhalb der Anwendung führen.

#### **Automatische Suche für Intervalle, Mängel, Qualifikation aktivieren**

Wird dieser Haken deaktiviert, muss der Benutzer zunächst in der Registerkarte **Aufgaben** seine Selektionskriterien setzen und die Ausgabe manuell Starten.

### **Geräteausgabe**

#### **Statt „Rückgabe“ den Begriff „Annahme“ verwenden**

Wird dieser Haken gesetzt, wird in der Anwendung der Begriff **Annahme** statt **Rückgabe** verwendet. Das Modul Bekleidung (optional) ist hiervon ausgenommen.

Wenn das Modul Bekleidung verwendet oder Ausrüstung an Personen ausgegeben wird, sollte dieser Schalter nicht verwendet werden, da sonst die Begriffe nicht an allen Stellen passend sind.

## **Registerkarte Prüfungen**

System Parameter

Einstellungen

Algemein

Listen

Hintergrundbilder

Sprachausgabe

Lagerverwaltung

Bekleidung

Fahrzeuge

Lebenslauf

Email Benachrichtigungen

Allgemein

Prüfungen

Anbindung Verwaltungsprogramme

Geräteausgabe

Ausmusterung

Mängelverwaltung

Wiedervorlage von Prüfung in Geräten übernehmen

☒ Immer

☐ Nie

☐ Mit Meldung

Prüfungen

☒ Automatisch Prüfung sperren

☐ Nach Prüfung: Standort in Geräten ändern

☒ Intervallabhängig Prüfanlass setzen

☒ Prüfanlass automatisch intervallabhängig setzen

☐ Kundenreferenz nicht anzeigen

☒ Auswahl Prüfer bei Sammelprüfung

☐ Prüfung nach dem Speichern schließen

☒ Voraussetzungen für Prüfanlässe verwenden

☐ Auftragsnummer als Pflichtfeld definieren

☒ Prüfprotokolle automatisch als PDF speichern \*

Ablageort der Prüfprotokolle

C:\temp\Prüfungen

☐ Sets nach Einzelprüfungen trennen \*

\*: arbeitsplatzbezogen

Prüfgeräte

☐ Quaestor 5000/7000 mit HUD-Prüfung

Arbeitsplatzeinstellungen

Vorgabe-Standort für Einzelprüfungen:

Standort

Standortauswahl per Barcode

Signaturpad

Einstellungen

OK

Abbrechen

## Wiedervorlage von Prüfungen in Geräten übernehmen

Über diesen Parameter kann definiert werden, wie die Wiedervorlage aus Prüfungen in die Stammdaten übernommen wird. Entweder **Immer**, **Nie** oder **Mit Meldung**.

In der Standardeinstellung wird die Wiedervorlage immer automatisch aus der Prüfung in die Stammdaten übernommen.


## Prüfungen

## Automatisch Prüfung sperren

Ist dieses Kontrollkästchen markiert, so wird beim Anlegen einer Prüfung die Schaltfläche **Prüfung sperren** automatisch aktiviert. Dies wird durch das Schlosssymbol in der Prüfung

angezeigt.

 bedeutet: Prüfung zur Bearbeitung gesperrt.

 bedeutet: Prüfung zur Bearbeitung freigegeben.

### **Nach Prüfung: Standort in Geräten ändern**

Ist dieses Kontrollkästchen markiert, so besteht beim Anlegen einer Prüfung zusätzlich die Möglichkeit, den Standort in den Stammdaten zu aktualisieren.

### **Intervallabhängig Prüfanlass setzen**

Mit diesem Parameter kann eingestellt werden, wie bei einer Prüfung von Geräten die Zuordnung der Prüfanlässe vorgenommen wird.

Ist dieser Parameter nicht markiert, wird bei einer Prüfung (Einzelgerät oder Set) genau ein Prüfanlass ausgewählt (Standardeinstellung).

### **Prüfanlass automatisch intervallabhängig setzen**

Ist dieser Parameter aktiviert, ist zu jedem Gerät im Set ein eigener Prüfanlass einzustellen. Es wird automatisch zu dem Gerät der Prüfanlass eingetragen, dessen Intervall fällig ist. Sind mehrere Intervalle fällig, wird der Prüfanlass mit der höheren Priorität eingetragen. Ist kein Intervall fällig, wird automatisch der Prüfanlass eingetragen, der bei dem Typ hinterlegt ist.

### **Kundenreferenz nicht anzeigen**

Dieser Parameter gibt an, ob das Feld Kundenreferenz in der Prüfungsmaske angezeigt werden soll oder nicht.

### **Auswahl Prüfer bei Sammelprüfung**

Ist dieser Parameter aktiviert, kann bei der Durchführung einer Sammelprüfung der Name des Prüfers geändert werden. Ansonsten wird der angemeldete Benutzer verwendet.

### **Prüfung nach dem Speichern schließen**

Ist dieser Parameter gesetzt, wird mit dem Speichern der Prüfung automatisch die Registerkarte Prüfung geschlossen.

### **Voraussetzungen für Prüfanlässe verwenden (ab Version 7000)**

Ist dieser Parameter gesetzt, können für jeden Prüfanlass Voraussetzungen definiert werden, die der Prüfer erfüllen muss, um ihn zu verwenden.

### **Auftragsnummer als Pflichtfeld definieren (ab Version 7000)**

Ist dieser Haken gesetzt, muss bei der Anlage einer neuen Prüfung zwingend eine Auftragsnummer angegeben werden.

**Prüfprotokolle automatisch als PDF speichern (ab Version 9000)**

Ist dieser Haken gesetzt und ein entsprechender Pfad eingetragen, wird nach jeder Einzelprüfung automatisch ein Prüfprotokoll als PDF-Datei gespeichert. Hierbei wird immer das zuletzt verwendete Layout der Karteikarte Prüfung verwendet.

**Sets nach Einzelprüfung trennen**

Ist dieser Haken gesetzt, wird nach jeder Einzelprüfung das Set wieder aufgelöst.

**Arbeitsplatzeinstellung - Vorgabe-Standort für Einzelprüfungen (ab Version 9000)**

Wird hier ein Standort eingetragen, wird automatisch bei allen Prüfungen, die an diesem Arbeitsplatz durchgeführt werden, der Standort der Geräte geändert.

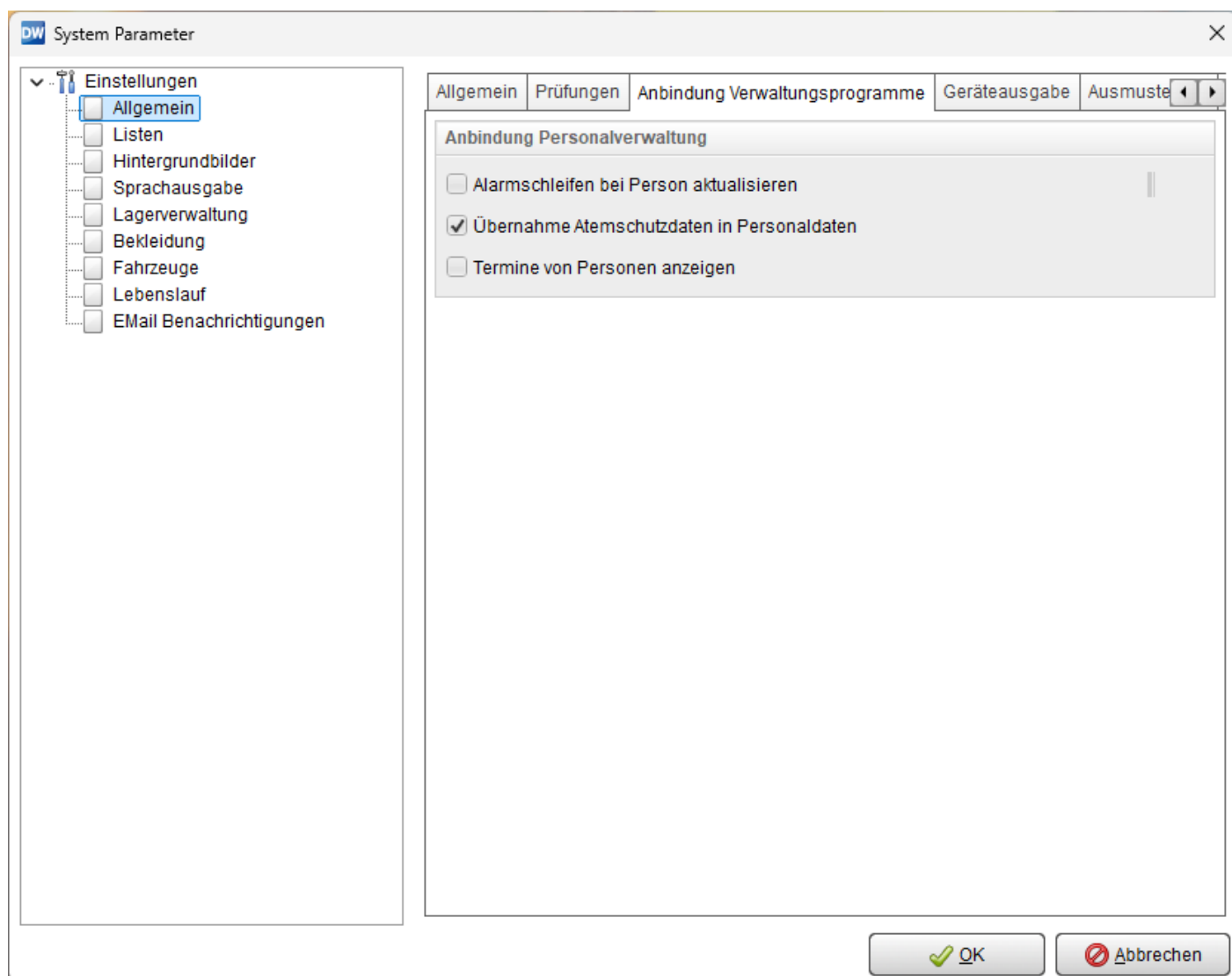
Diese Einstellung sollte nur verwendet werden, wenn alle Geräte, die an diesem Arbeitsplatz geprüft werden, auch auf den selben Standort gebucht werden sollen.

**Signaturpad**

Hier wird das angeschlossene Signaturpad ausgewählt, welches auch zum Unterschreiben von Prüfungen verwendet werden kann.

**Stand Version 2023.1** werden folgende Signaturpads unterstützt:  
Wacom STU-500, STU-530, STU-540 und StepOver naturaSign Pad Classic

## Registerkarte Anbindung Verwaltungsprogramme



## Anbindung Personalverwaltung

### Alarmschleifen bei Person aktualisieren

Ist dieser Parameter aktiviert, werden Änderungen von RIC-Nummern/Schleifen bei Funkmeldeempfängern auch bei den Personendaten in der Drägerware.Personalverwaltung aktualisiert, wenn Funkmeldeempfänger an Personen ausgegeben wurden.

Diese Funktion steht bei der **Drägerware.Personalverwaltung „Basic“** nicht zur Verfügung.

### Übernahme Atemschutzdaten in Personaldaten

Ist dieser Parameter aktiviert, so werden die Tragezeiten der Atemschutzgeräte in der Drägerware Personalverwaltung unter **Qualifikationen** abgespeichert.

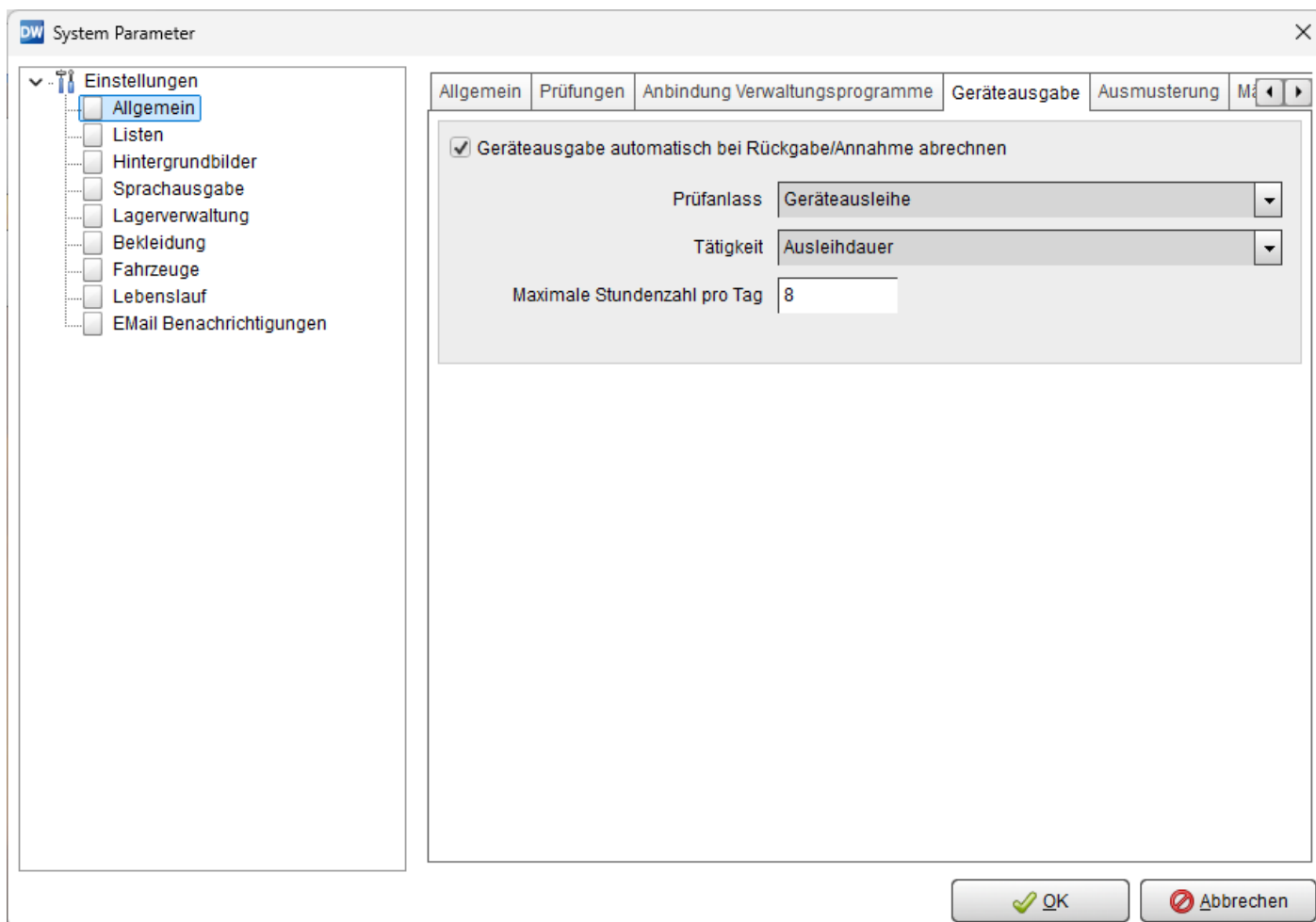
Bei aktivierter ZMS-Kopplung werden die Punkte Alarmschleifen bei Person aktualisieren und Übernahme Atemschutzdaten in Personaldaten ausgeblendet.

### Termine von Personen anzeigen

Ist dieser Parameter aktiviert, wird in der **Registerkarte Aufgaben** eine neue Schaltfläche **Qualifikationen** angezeigt. Hierüber können die fälligen Qualifikationen aus der Personalverwaltung in der Drägerware.Werkstatt Software angezeigt werden.

Für diese Funktion muss der Benutzer Leserechte auf die Qualifikationen in der Personalverwaltung besitzen.

## Registerkarte Geräteausgabe (nur Version 9000)



### Geräteausgabe automatisch bei Rückgabe/Annahme abrechnen

Ist dieser Haken gesetzt, können Geräteausleihen über Lieferschein/Rechnungen abgerechnet werden.



**Prüfanlass**

Hier ist der entsprechende Prüfanlass auszuwählen, der bei der Rückgabe angelegt werden soll. Dieser muss zuvor in der MAT-Hierarchie angelegt werden.

**Tätigkeit**

Hier ist die entsprechende Tätigkeit auszuwählen, die zur Berechnung der Ausleihdauer herangezogen wird.

**Maximale Stundenzahl pro Tag**

Hierüber wird festgelegt, wie viele Stunden pro Tag maximal berechnet werden.

Vorgangsbasierte Geräteaus-/Rückgabe (nur Version 9000)

## Registerkarte Ausmusterung

## Präfix für ausgemusterte Geräte automatisch setzen

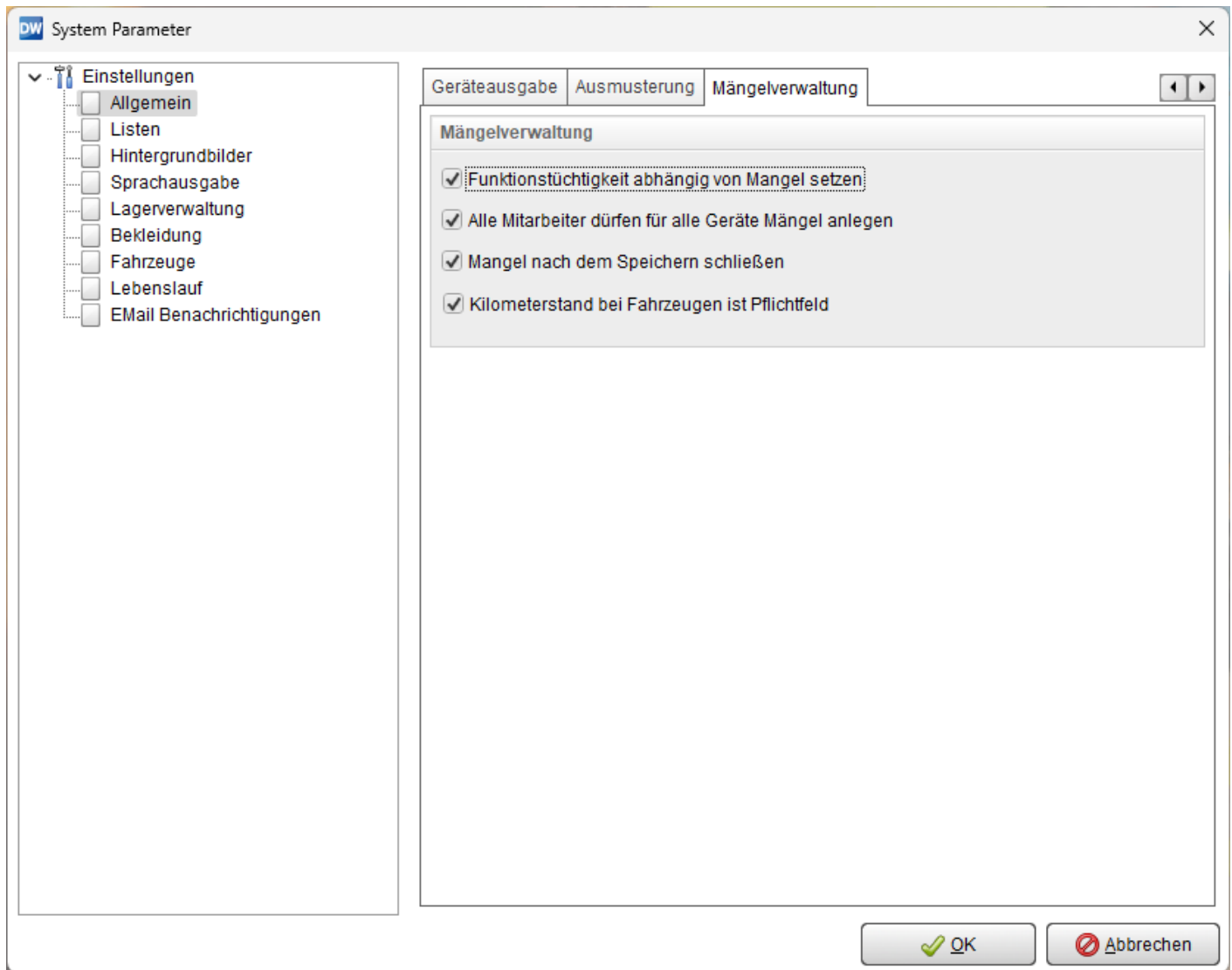
Ist dieser Haken gesetzt, kann im Feld **Präfix** eine Zeichenkette definiert werden, die beim Ausmustern eines Gerätes automatisch vor die Identifikationsnummer gesetzt wird. Hierdurch wird die „alte“ Identifikationsnummer des Gerätes frei und kann wieder für neue Geräte verwendet werden.

Das Präfix kann auch mit Variablen für das Jahr, Monat und Tag erweitert werden (\${YYYY}, \${MM}, \${DD}).

### Präfix auch bei Barcode/RFID setzen (nur Version 9000)

Sind diese Haken gesetzt, wird die oben definierte Zeichenkette auch in den Feldern Barcode und RFID vorangestellt.

## Registerkarte Mängelverwaltung (ab Version 7000)



### Mängelverwaltung

#### Funktionstüchtigkeit abhängig von Mangel setzen

Ist diese Option aktiviert, wird beim Speichern eines Mangels geprüft, ob das Gerät noch den Status funktionstüchtig besitzt. Wenn ja, wird eine entsprechende Meldung angezeigt und das Gerät wird bei Bestätigung durch den Benutzer auf nicht funktionstüchtig gesetzt.

#### Alle Mitarbeiter dürfen für alle Geräte Mängel anlegen (nur Version 9000)

Ist dieser gesetzt, können Personen, die in der Personalverwaltung angelegt sind, über eine

separate Anwendung Mängel zu Geräten erfassen.

**Mangel nach dem Speichern schließen**

Ist dieser Haken gesetzt, wird nach dem Speichern eines Mangels das Fenster automatisch geschlossen.

**Kilometerstand bei Fahrzeugen ist Pflichtfeld**

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, können Mängel an Fahrzeugen ohne Kilometerstand Angabe nicht gespeichert werden.

[Mängel anlegen](#)